Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 42 (1924)

Heft: 231

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 2. Oktober
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 2 octobre
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 231

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 231

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der nachstehend bezeichnete Hypothekarpfandtitel ist nach fruchtlosem Aufrufe durch Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 29. September 1924 als kraftlos erklärt worden:

Realkautionsurkunde Nr. 5 vom 27. November 1908; Kautionshöhe Fr. 2800; Schuldner: Michael Meister-Monhardt, alt Weibels, in Merishausen; Unterpfande: Grundstücke Nr. 79, 79 a, b und c, 86, 86 a, 85 h, 1061, 1062, 1595, 2102/98, 2780, 3104, 5627, 5727, 5728, 6249 a und b und 6768; eingetragen im Pfandprotokoll der Gemeinde Merishausen, Band B, fol. 98.

Schaffhausen, den 3. September 1924. (W 530)

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: **R. Tanner.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen auf die Zürcher Kantonalbank in Zürich:

Nrn. 250890/91 für je Fr. 1000, datiert 12. September 1893, verzinslich zu 4½ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 31. Juli 1924 bis 31. Juli 1929;

Nr. 283436 für Fr. 1000, datiert 12. März 1924, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 10. November 1924 bis 10. November 1929;

Nrn. 294450/51 für je Fr. 1000, datiert 12. Juni 1924, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 10. Februar 1925 bis 10. Februar 1930,

wird aufgefordert, diese Titel innert 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 527³)

Zürich, den 30. September 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber des Schecks für 1041.70 Schweizerfranken, ausgestellt am 18. Oktober 1923 von der Banque Commerciale Italienne et Roumaine in Bukarest auf die Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) in Zürich, lautend an die Ordre der Firma L. Schrader & Cie. in Wien, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 528³)

Zürich, den 30. September 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. September 1924 wurde der Scheck Nr. 292693 für 1700 Schweizerfranken, ausgestellt von der Firma Banca Marmarosch Blank & Cie. in Bukarest auf die Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) in Zürich, zahlbar an die Ordre der Neusiedler Aktiengesellschaft für Papierfabrikation, Getreidemarkt 1, Wien VI, datiert 23. oder 24. November 1923, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 529)

Zürich, den 30. September 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Tribunal de première instance de Genève

Première insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu du bon de caisse du Comptoir d'Escompte de Genève, n° 2177, au porteur, 5 %, valeur fr. 1600, émis le 24 décembre 1914, pour deux années, de le produire et de le déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. M. 29. (W 531³)

E. Magnenat.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1924. 29. September. Unter der Firma **Lorenzen-Turbinen Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gegründet. Durch Beschluss der Generalversammlung kann der Sitz nach einem andern Orte der Schweiz verlegt werden. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Juli 1924 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt Erwerb mit Verwertung von gewerblichen Schutzrechten, insbesondere derjenigen des Christian Lorenzen, Turbinen betreffend. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 11. und 20. September 1924 mit Ingenieur Christian Lorenzen, in Berlin, die im Anhang dieses Vertrages näher bezeichneten und bisher auf den Namen Lorenzen in verschiedenen Staaten zum Teil bereits eingetragenen, zum Teil erst angemeldeten Schutzrechte zum Uebernahmepreis von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), geteilt in 100 voll einbezahlte Aktien von je Fr. 200, welche auf den Namen lauten und unteilbar sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt; die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Der Verwaltungsrat, der aus mindestens einem und höchstens sieben Mitgliedern bestellt sein kann, besteht gegenwärtig nur aus einem Mitgliede, Robert Moser, von Thun, Fürsprecher, in Bern, zugleich Mitglied der Direktion. Zur unmittelbaren Leitung des Geschäftes und Vertretung der Gesellschaft wird von der Generalversammlung eine aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Direktion bestellt. Jeder Direktor führt einzeln für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Direktoren der Gesellschaft sind: Robert Moser, von Thun, Fürsprecher, in Bern, obgenannt; Christian Lorenzen, von Deutschland, Ingenieur, in Berlin; Walter Bleistein, von Deutschland, Dr. ing., in Königswusterhausen (Deutschland). Rechtsdomizil: Bern, Marktgasse 37.

30. September. Die **Diskonto- & Lombardbank Bern A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1924, Seite 1563 und dortige Verweisungen), wird infolge Konkurses amtlich gelöscht.

30. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Papiermühle-Bern A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 25. August 1921, Seite 1694), hat in der Generalversammlung vom 19. September 1924 einstimmig die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Zur Durchführung der Liquidation unter der Firma **Baugesellschaft Papiermühle-Bern A. G. in Liq.** wurden als Liquidatoren bestimmt die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates Walter Jäggi-Blank, Gipser- und Malermeister, in Ostermundigen, und Jakob Nigst, Architekt, in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen dieselben kollektiv und sie sind ermächtigt, nach durchgeführter Liquidation die Firma im Handelsregister löschen zu lassen. Die Unterschrift Gottfried Sigrist ist erloschen.

Musikdosen und Phantasiegegenstände mit Musik. — 30. September. Die Firma **J. H. Heller,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 22. August 1907, Seite 1477), verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel mit Musikdosen und Phantasiegegenständen mit Musik, Thunstrasse 35.

Bijouterien. — 30. September. Inhaber der Firma **Georges Nikles,** in Bern, ist Georges Gottfried Nikles, von Jens, in Bern. Uhren und Bijouterien, Beundenfeldstrasse 31. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ammann & Nikles».

Bureau de Porrentruy

Boulangerie, débit de vins. — 30 septembre. Le chef de la raison **Barthelemy Martinoli,** à Courtemaîche, est Barthelemy Martinoli, fils d'Antoine, originaire de Bedero (Italie), domicilié à Courtemaîche. Boulangerie et débit de vins en gros.

Bureau Saanen

Wirtschaft. — 29. September. Inhaber der Firma **Gottlieb Schmid, Alpenrösli,** in Saanen, ist Gottlieb Schmid, von Frutigen, in Saanen. Betrieb des Restaurant Alpenrösli in Saanendorf.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1924. 26. September. **Verband Luzernischer Viehhändler,** Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1922, Seite 1874 und dortige Verweisung). Josef Zurkinden und Josef Lustenberger sind vom Vorstande zurückgetreten. Als Aktuar amtet nun: Jean Mötteli, Kaufmann, von Weifelden, in Luzern; Kassier ist: Gottlieb Blättler; dessen Unterschrift als Aktuar ist erloschen; Beisitzer sind: Fernand Battagay (bisher Kassier); Josef Müller (bisher) und Eduard Felder, Viehhändler, von und in Schüpfheim.

Schuh- und Manufakturwaren, Spezereien. — 27. September. Die Inhaberin der bisherigen Firma **Anna Dormann,** Schuhwaren; Manufakturen und Spezereien, in Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1916, Seite 359), ändert dieselbe zufolge Verbeiratung ab in: **Good-Dormann;** die Inhaberin, Frau Anna Good geb. Dormann, ist nun Bürgerin von Mels (St. Gallen), in Linde bei Münster, Gemeinde Gunzwil.

29. September. **Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1923, Seite 1154 und dortige Verweisung). Josef Fellmann ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten; er verbleibt aber als Verwaltungsratsmitglied und führt als solches die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Niklaus Prevost, Privat, von Thusis (bisher Delegierter); als Delegierter ist der Vizepräsident Anton Schriber, Bankprokurist, von Werthenstein, bezeichnet worden. In diesem Sinne werden die Unterschriftsberechtigungen dieser drei Verwaltungsräte neu geordnet.

30. September. **Dreikönigengesellschaft,** Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1909, Seite 2102). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. September 1924 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Léon Nordmann, Kaufmann (bisher Vizepräsident): Vizepräsident: Ernest Maus, Kaufmann (bisher Aktuar), und Aktuar: André Maus, Kaufmann, von und in Genf. Die Unterschrift des zurückgetretenen Henri Maus ist erloschen.

30. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Sager, Zimmermeister,** in Meggen (S. H. A. B. Nr. 325 vom 30. Dezember 1913, Seite 2290), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Sägerei und Zimmerei. — 30. September. Inhaber der Firma **Peter Sager**, in Meggen, ist Peter Sager, von Adligenswil, in Meggen. Sägerei- und Zimmereigeschäft.

30. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Centralschweizerische Obstverwertung, Aktiengesellschaft, Sursee COAG**, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1923, Seite 2401 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1924 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der gleichen Firma mit dem Zusatz **in Liq.** durch den bisherigen Verwaltungsrat als Liquidationskommission durchgeführt. Präsident ist Georg Schnyder, Vizepräsident ist Fritz Roesli-Frey, Aktuar ist Josef Weltert; weitere Mitglieder sind Sebastian Kilchmann und Carl Beck-Wyss. Die Zeichnung der rechtsverbindlichen Unterschrift erfolgt kollektiv zu zweien. Dagegen sind die Unterschriften der Obgenannten als Verwaltungsräte erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1924. 29. September. Unter der Firma **Planura Aktiengesellschaft** ist am 24. September 1924, mit Sitz in Glarus, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels, der Industrie, der Landwirtschaft, des Bergbaues und des Transportwesens. Die Statuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 24. September 1924 genehmigt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien im Nennwerte von je Fr. 2500. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre, ein Verwaltungsrat von 1 bis 3, zurzeit 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Raymund Walter Needham, englischer Staatsangehöriger, Partikular, in London; Paul Daeniker, Buchhändler, von und in Zürich, und Dr. Alfred Kienast, Partikular, von Horgen (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen: Raymund Walter Needham, als Präsident, einzeln und die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei Dr. R. Stüssi, Advokat, in Glarus.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1924. 23. September. Aus dem Verwaltungsrat der **Actiengesellschaft Spinnerei Murg**, mit Sitz in Murg (Gemeinde Quarten) (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1922, Seite 1617), ist Arthur Dorer ausgeschieden. An seine Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Erwin von Ziegler, Kaufmann, von Schaffhausen, in St. Gallen C.

Uhren und Optik. — 27. September. Inhaber der Firma **Adolf Klaus**, in Wil, ist Adolf Klaus, von Zuzwil, in Wil. Uhren und Optik. Obere Bahnhofstrasse.

Draht- und Holzwaren. — 27. September. Inhaber der Firma **Rudolf Büchi**, in Wil, ist Rudolf Büchi, von Wildberg (Zürich), in Wil. Fabrikation und Handel von Draht- und Holzwaren. Ilgenstrasse.

Bäckerei und Konditorei. — 29. September. Inhaber der Firma **Franz Xav. Bernet**, in Wil, ist Franz Xaver Bernet, von Gommiswald, in Wil. Bäckerei und Konditorei und Café. Obere Bahnhofstrasse.

29. September. Inhaber der Firma **Heinrich Saxer, Stellenvermittungs-, Schreib- & Auskunftsbureau**, in St. Gallen C, ist Heinrich Saxer, von Altstätten, in St. Gallen C. Stellenvermittlung im In- und Ausland, Schreib- und Vervielfältigungsarbeiten, Auskünfte und Informationen, Vervielfältigung und Verkauf von Adressen. Neugasse 50.

Kolonialwaren, Delikatessen, Spirituosen. — 29. September. Die Firma **Baptist Senn**, Spezerei-, Delikatessen- und Spirituosenhandlung, in Wil (S. H. A. B. vom 2. September 1892, Seite 768), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Johann Baptist Senn und Josef Walter Senn, beide von und in Wil, haben unter der Firma **B. Senn & Sohn**, in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1924 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Baptist Senn» übernimmt. Kolonialwaren-, Delikatessen- und Spirituosenhandlung. Obere Bahnhofstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Osteria. — 1924. 30 settembre. Titolare della ditta **Pestoni Aurelio**, in Bellinzona, è Aurelio Pestoni fu Bartolomeo, di Montecarasso, in Bellinzona. Osteria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

Pierres fines pour horlogerie. — 1924. 30 septembre. Le chef de la raison **Aloïs Michoud**, à Grandson, est Aloïs, fils d'Elie Michoud, de Chavannes-le-Chêne, domicilié à Grandson. Fabrique de pierres fines pour horlogerie.

Boulangerie, épicerie, mercerie, charcuterie, etc. — 30 septembre. La raison **Alfred Delay**, à Provence, boulangerie, épicerie, mercerie, charcuterie et fromagerie (F. o. s. du c. des 12 juin 1883, n° 86, page 689, et 18 août 1896, n° 232, page 955), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangorie, épicerie, mercerie, fromage. — 30 septembre. Sous la raison sociale **Oswald et Adrienne Delay**, à Provence, Oswald et Adrienne, enfants d'Alfred Delay, de Provence, y domiciliés, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1924. Boulangerie, épicerie, mercerie et fromage.

Bureau de Lausanne

Epicerie, charcuterie, primeurs, tabacs, etc. — 30 septembre. Le chef de la maison **Dora Cherpit**, à Lausanne, est Dora née Mermoud, femme d'Etienne Cherpit, d'Etagnières, à Lausanne. Epicerie, charcuterie, primeurs, tabacs et cigares. Magasin: Pontaise 34.

Epicerie, droguerie, brosserie, vins, etc. — 30 septembre. Le chef de la maison **Paul Jaques**, à Lausanne, est Paul Jaques, de Ste-Croix, à Lausanne. Epicerie, droguerie, brosserie, vins et eaux minérales. Magasin: Pontaise 16.

Modes. — 30 septembre. Le chef de la maison **J. Depallens**, à Lausanne, modes (F. o. s. du c. du 28 janvier 1910), est actuellement Jeanne née Duflon, femme d'Edouard Cottier, de Rougemont et Daillens, à Lausanne. La maison change sa raison en celle de **Jeanne Cottier**. Les époux Cottier-Dufflon vivent sous le régime de la séparation de biens. Le magasin est transféré à la Rue Haldimand 17.

Boulangerie. — 30 septembre. La raison **Adèle Thuillard**, à Lausanne, boulangerie (F. o. s. du e. du 17 juillet 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Payerne

Droguerie, articles de photographie, épicerie, etc. — 29 septembre. La société en nom collectif **Vulliémoz et Genier**, droguerie industrielle et médicinale, articles de photographie et épicerie, à Payerne (F. o. s. du c. du 13 mars 1918, n° 60, page 404), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Adrien Genier» à Payerne.

Le chef de la maison **Adrien Genier**, à Payerne, est Adrien, fils de Louis Genier, de Thierrens, domicilié à Payerne. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Vulliémoz et Genier» qui est radiée. Droguerie industrielle, articles de photographie, épicerie, graines fourragères et potagères. Grande Rue à l'enseigne «Grande Droguerie».

Fers et quincaillerie. — 29 septembre. La société en nom collectif **Hoirs de Daniel Rapin**, fers et quincaillerie, à Payerne (F. o. s. du c. du 7 septembre 1921, n° 221, page 1761), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Louis Rapin-Hubler» à Payerne.

Le chef de la maison **Louis Rapin-Hubler**, à Payerne, est Louis-Daniel Rapin, allié Hubler, fils de Daniel-Salomon, de Payerne, son domicile. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Hoirs de Daniel Rapin», radiée. Fers et quincaillerie. Rue de Lausanne.

Bureau de Vevey

Boucherie, charcuterie. — 30 septembre. La raison **Emile Rohrbasser**, à Vevey, boucherie, charcuterie (F. o. s. du c. du 25 avril 1924, n° 96, page 697), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chapeaux et casquettes. — 30 septembre. La société en commandite **Bickart & Cie**, à Vevey, fabrication de chapeaux et casquettes (F. o. s. du c. des 15 septembre 1906, n° 378, page 1511; 21 décembre 1922, n° 287, page 2326), est dissoute. Cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Bickart & Cie», au dit lieu.

Léon, fils d'Armand Bickart, de Pizy (Vaud), domicilié à Vevey, et Simone, fille mineure du dit Armand Bickart, représentée par son père, de nationalité française, domiciliée à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale **Bickart & Cie**, une société en commandite dont le siège est à Vevey et qui a commencé le 24 septembre 1924. Léon Bickart est associé indéfiniment responsable. Simone Bickart est associée commanditaire pour une commandite de fr. 31,177. 50 (trente et un mille cent septante-sept francs cinquante centimes). Fabrication de chapeaux et casquettes. Quai Perdonnet n° 33. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Bickart & Cie», radiée.

30 septembre. La société anonyme **Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Company**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 24 juillet 1905, n° 306, page 1221; 7 mai 1924, n° 106, page 767), fait inscrire que dans sa séanee du 12 septembre 1924 le conseil d'administration a conféré procuration à Frank-Robert Sparks, de nationalité anglaise, domicilié à Vevey, lequel signera collectivement avec un autre fondé de procuration déjà inscrit. La signature du fondé de procuration Emile-William Rossier est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1924. 29 septembre. Le chef de la maison **Georges Elzingre, Manufacture de tabacs Progrès**, à Auvernier, est Georges-Emile Elzingre, de Neuchâtel, à Auvernier.

Bureau du Locle

Dorage de mouvements et pièces détachées de la montre. — 30 septembre. La raison **Linder frères**, exploitation d'un atelier de dorage de mouvements et pièces détachées de la montre, société en nom collectif ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 5 novembre 1913, n° 279, page 1972), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Epicerie, etc. — 1924. 29 septembe. Le chef de la maison **Jean Hirsig**, à Carouge, est Jean Hirsig, d'Amsoldingen (Berne), domicilié à Carouge. Commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs. 62, Rue Ancienne.

Epicerie-mercerie. — 29 septembre. Le chef de la maison **Vve Wecker**, à Anières, est Madame veuve Anna-Elisabeth Wecker née Flückiger, d'Aubonne (Vaud), domiciliée à Anières. Commerce d'épicerie-mercerie.

Epicerie, etc. — 29 septembre. Le chef de la maison **Ernest Maréchal**, à Bernex, est Ernest Maréchal, de Bernex (Genève), y domicilié. Commerce d'épicerie, mercerie, vins et liqueurs.

Epicerie-mercerie. — 29 septembre. Le chef de la maison **Vve Ansermoz**, à Landecy (Bardonnex), est Madame veuve Zoé-Emma Ansermoz née Jeanneret-Grosjean, d'Aigle et Yvorne (Vaud), domiciliée à Landecy Commerce d'épicerie-mercerie.

Manège de chevaux. — 29 septembre. Le chef de la maison **François Baud**, à Vandœuvres, est François Baud, de nationalité française, domicilié à Vandœuvres. Exploitation d'un manège de chevaux.

Epicerie-laiterie. — 29 septembre. Le chef de la maison **Louis Mabut**, à Carouge, est Louis-François Mabut, de nationalité française domicilié à Carouge. Commerce d'épicerie, laiterie. 15, Rue St-Joseph.

29 septembre. Suivant statuts adoptés le 2 avril 1924, il s'est constitué sous la dénomination de: **Syndicat agricole de Sézenove**, une société coopérative conformément au Titre 27 du C. O. ayant pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. Plus spécialement, elle agira par l'achat et la vente des articles de consommation et de production selon les besoins de ses membres et par l'achat et la location d'instruments de culture. Son siège est à Sézenove (commune de Bernex). Tous les agriculteurs de la région de Sézenove peuvent être admis à faire partie du Syndicat moyennant une demande écrite acceptée par l'assemblée générale et le paiement d'une finance d'entrée de fr. 5. Les nouveaux membres pourront être astreints au paiement d'une finance d'entrée supplémentaire calculéo au prorata de l'avoir social. Une cotisation annuelle de fr. 2 est perçue au commencement de chaque exercice. En outre, il peut être perçu une contribution extraordinaire en vertu d'une décision de l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd: 1. par la démission adressée par écrit au comité avant le 1er décembre; 2. par la mort, s'il n'y a pas d'héritier qui continue l'exploitation; 3. par l'exclusion prononcée pour de justes motifs par l'assemblée générale; 4. demeurent réservées les dispositions des articles 689 à 694 du Code fédéral des Obligations. Les sociétaires sortants n'ont droit qu'à la répartition du bénéfice annuel, s'il y a lieu. Ils perdent tout droit à l'avoir du syndicat, sauf le cas où, pour cause de force majeure, le comité jugera s'il y a lieu de rembourser au sociétaire une part de l'avoir social. La société est administrée par un comité de trois membres, nommés en assemblée générale pour 2 ans et rééligibles. Il nomme dans son sein un président. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou par celle d'un membre du comité spécialement désigné à cet effet et porteur d'un extrait du registre du comité en due forme. Les engagements de la société sont garantis solidairement, mais subsidiairement par tous les sociétaires, conformément aux art. 689 et suivants du C. O. Le comité présente à la fin de l'année comptable un rapport de gestion détaillé à l'assemblée générale ainsi qu'un bilan établi d'après les règles de l'art. 656 C. O. lequel doit être approuvé préalablement par les vérificateurs des comptes. L'excédent de l'actif sur le passif

constitue le bénéfice net. La répartition éventuelle du bénéfice annuel aura lieu proportionnellement à la valeur des achats de chaquo sociétaire pendant l'exercice écoulé. L'année comptable eourt du 1er janvier au 31 décembre. Lo comité prélèvera sur les opérations commerciales une commission (pourcent) qu'il fixera chaquo année pour subvenir aux dépenses d'administration. Le comité est composé de: Michel Mauris, président, de Bernex; Camille Dethurens, de Bernex, et John Mauris, de Bernex, tous agriculteurs, domiciliés à Sézenove.

29 septembre. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 18 septembre 1924, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Clairière-Pelouse B.**, société anonyme ayant son siège à Chêno-Bougeries (F. o. s. du c. du 24 novembre 1919, page 2054), a réduit son capital social de la somme de vingt-trois mille francs à celle de neuf mille deux cents francs (fr. 9200) par la réduction de la valeur nominale de chacune des quarante-six actions formant ledit capital de fr. 500 à fr. 200 et elle a modifié ses statuts en conséquence.

29 septembre. La **Société anonyme de Saint Joseph**, ayant son siège à Genève, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 27 mars 1924, page 514, est radiée définitivement ensuite de la clôture de sa liquidation.

29 septembre. La **Société Auxiliaire de Saint Joseph**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. o. s. du c. du 27 mars 1924, page 514, est radiée définitivement ensuite de la clôture de sa liquidation.

Primeurs. — 29 septembre. La société en nom collectif **Vve F. Brasier et fils**, commerce de primeurs en gros, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 octobre 1913, page 1894), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1924. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Léon Brasier», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 juillet 1924, page 1182), cette société est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 29. September. Zwischen **Walter Vogel**, Kaufmann, von und in Basel, und dessen Ehefrau **Bertha Martha** geb. **Wazniewski** (Inhaberin der Einzelfirma B. M. Wazniewski, in Basel) besteht vertragliche Gütertrennung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 1. Oktober an — Cours de réduction à partir du 1o octobre)

Belgique fr. 25.50; Dänemark Fr. 91.50; Freie Stadt Danzig Fr. 96.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 125.75; Italie fr. 23.10; Oesterreich (pro Million) Fr. 75.50; Grande-Bretagne fr. 24.—.

(Ueberweisungskurse vom 2. Oktober an — Cours de réduction à partir du 2 octobre)

Belgique fr. 25.90; Dänemark Fr. 91.75; Freie Stadt Danzig Fr. 96.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 126.—; Italie fr. 23.25; Oesterreich (pro Million) Fr. 75.50; Grande-Bretagne fr. 24.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Worblentalbahn A.-G.

Prospekt

5% Anleihen der Worblentalbahn A.-G. von Fr. 150,000 von 1924

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 5. Juli 1924 und mit Genehmigung der Regierung des Kantons Bern nimmt die Worblentalbahn A.-G. zum Zwecke der Konversion, resp. Rückzahlung ihres am 1. Januar 1925 fälligen 5 % Anleihens von Fr. 115,400 und zur Vermehrung ihrer Betriebsmittel ein neues

5 % Anleihen im Maximalbetrag von Fr. 150,000

auf, für welches folgende Bedingungen festgesetzt werden:

Das Anleihen ist eingeteilt in 750 au den Inhaber lautende Schuldscheine von Fr. 200, die mit halbjährlichen Zinscoupons pro 1. Januar und 1. Juli jeden Jahres versehen sind.

Die Schuldscheine sind verzinslich zu 5 % per Jahr vom 1. Januar 1925 hinweg.

Die Rückzahlung des ganzen Anleihens findet ohne weitere Anzeige statt am 1. Januar 1935. Die Worblentalbahn behält sich jedoch das Recht vor, das ganze Anleihen oder beliebige Beträge desselben schon nach Ablauf von fünf Jahren auf eine vorausgehende dreimonatige Kündigung hin zurückzuzahlen. Im Falle einer teilweisen Rückzahlung werden die zu tilgenden Schuldscheine durch Auslosung bestimmt.

Die Zinscoupons und rückzahlbaren Schuldscheine dieses Anleihens werden spesenfrei für den Inhaber eingelöst von der Kantonalbank von Bern und ihren sämtlichen Zweiganstalten, sowie von allfällig weiter noch zu bezeichnenden Stellen.

Alle Bekanntmachungen, dieses Anleihen betreffend, erfolgen in den Amtsanzeigern der Aemter Konolfingen und Bern, im Amtsblatt für den Kanton Bern, sowie im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Die Ausgabe dieses Anleihens erfolgt zu folgenden Bedingungen:

A. Konversion

Die Inhaber von Schuldscheinen des am 1. Januar 1925 fälligen 5 % Anleihens von Fr. 115,400 sind berechtigt, diese Schuldscheine in solche des neuen Anleihens zu konvertieren, zum Preise von 98½ %.

Die zu konvertierenden Titel sind bei einer der nachstehenden Stellen gegen einen Empfangsschein, der später gegen die definitiven Titel umgetauscht wird, zu deponieren.

Der am 1. Januar 1925 fällige Coupons der zu konvertierenden Schuldscheine ist vom Inhaber abzutrennen, da er auf Verfall in gewohnter Weise eingelöst wird.

Die Differenz zwischen dem Nennwert der zu konvertierenden Titel und dem Emissionskurs der neuen Schuldscheine wird mit 1½ % = Fr. 3 per Titel von Fr. 200 sofort bar ausbezahlt.

B. Barsubskription

Auf denjenigen Teil des neuen Anleihens, der nicht durch Konversionsanmeldungen beansprucht wird, werden bei den nachbezeichneten Stellen Zeichnungen gegen bar entgegengenommen.

Der Subskriptionspreis beträgt 98½ %.

Die Einzahlung der gezeichneten Beträge hat bis spätestens den 31. Dezember 1924 zu erfolgen; für Zahlungen, die vor dem 31. Dezember 1924 geleistet werden, wird ein Zins von 5 % vergütet.

Gegen die Einzahlungen werden Interimsquittungen ausgehändigt, welche später gegen die definitiven Schuldscheine umgetauscht werden. 2602 (7180 Y)

Bern, den 29. September 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **H. Kammermann.** Der Sekretär: **Dr. Fr. Volmar.**

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen nehmen entgegen:

in **Worb:** die Ersparniskasse von Konolfingen, Filiale Worb; die Betriebsdirektion der Worblentalbahn;
in **Vechigen:** die Gemeindeschreiberei Vechigen;
in **Utzigen:** Herr E. Liechti, Posthalter;
in **Stettlen:** Herr Baumgartner, Gemeindepräsident;
in **Bolligen:** Herr Jucker, Gutsbesitzer in Ittigen und Herr Chr. Salzmann, Gutsbesitzer in Habstetten;
in **Bern:** die Kantonalbank von Bern.

ROBERT RECORDON
LAUSANNE
18, Avenue Ruchonnet

A remettre
pour cause de santé,
à Lausanne
à la Rue de Bourg,
quartier le plus commerçant, ancien grand et bon magasin d'articles de toilette et luxe. Le prix est bas, mais au comptant. Pour commerçant sérieux bel avenir. On mettrait preneur bien au courant.
Ecrire en allemand ou en français sous B 474 L Publicitas Lausanne. 2603

Représentant
à la commission pourrait s'adjoindre affaire de publicité officielle intéressant toute la Suisse. - Offres à l'Imprimerie Sauser, La Chaux-de-Fonds. ;2582

Sonderangebot für
Geschäfts-Couverts
vorteilhaft, durch
Papyrus A.-G. 2599
vorm. Samuel Fischer, Basel.

Handels- und Rechts-Auskünfte
Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: Dr. *F. Schmid*, Adv.
Bern: *G. Bärtschi*, Ink. Ausk.
— Dr. *S. Aronovsky*, Adv.
— *Alfr. Pezolt*, Adv. u. Ink.
— Dr. *P. Held*, Adv. u. Ink.
Biel: *J. Albrecht*, Adv. u. Inkasso. Tel. 5.88.
— *H. Brügger*, Not. u. Ink.
— *Fehlmann*, Not., Inkasso.
Brig: Vervielfältigungen *E. Steiner & Cie.*
Burgdorf: *Howald, E.*, Ink.
St. Gallen: *M. Baumann*, B'b.
Genf: *J. Susset P. Jeanneret* avoc., 2, Tour Maîtresse.
— *Me. John Renaud*, avocat au barrau de Genève.
— Etude *P. Despond*, recouvrem.-contentieux.
Lugano: Dr. *Meyerhans & Dr. Pozzi*, Handelss., Not.
— *Ufficio Fiduciario S. A.*, Ink., Treuh.-Geschäfte.
— *Proj. B. Bertoni & R. van Aken*, Adv.-Notar-Ink.
Luzern: *F. Widmer*, Inkasso
— *Inelchen & Rey*, Ink.
— Dr. *Herm. Stocker*, Adv.
Neuchâtel: *Ulysse Renaud*, Rens., encaiss., rec.
— *J. Barrelet*, avocat.
— *M. Digier*, avocat et not.
Olten: Notar *E. Frey*, Ink.
— Dr. *W. Stuber*, Adv. u. Ink.
— Dr. *P. Portmann*, Adv.
— D. *Meyer*, Adv. Not. Ink.
St-Imier: *N. Frepp*, Av., not.
W'thur: Dr. *W. Witzig*, Adv.
Zürich: *F. Wenger*, Advok., Talstr. 39, T. Seinau 4999
— Advokat *Wächter*, Löwenstrasse 49, Handelssachen
— Dr. *E. Utzinger*, Advokat, Ink. Treuhänder.

Kaufmännisches und technisches Personal
findet man rasch
durch ein Inserat
im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Fabrikgebäude
moderner und solider Bau mit Umschwung und hellen Arbeitsräumen (1100 m²), 3-Zimmerwohnung, geräumigem Estrich, Wasser-, Gas-, elektr. Licht- und Kraftanschluss, geeignet für beliebiges
Fabrikations- oder Lagergeschäft
zufolge Betriebsvergrösserung zu sehr günstigen Bedingungen zu **verkaufen.**
Auskunft erteilt **Advokaturbureau Pezolt**, Bundesplatz 4, in **Bern.** ;2601

Basellandschaftliche Kantonalbank

Liestal

Staatsgarantie

Als vorteilhafte Kapitalanlage offerieren wir

5½ % Obligationen unserer Bank

mit 3—5jähriger Laufzeit. (380 Ls) 2564

Die Direktion.

Baugesellschaft Papiermühle-Bern A.G. mit Sitz in Bern

Aufforderung

Die Baugesellschaft Papiermühle-Bern A. G. mit Sitz in Bern hat in der Generalversammlung vom 19. September 1924 die Liquidation beschlossen. Die Gesellschaftsgläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bei Notar **Otto Maybach,** Neuengasse 39 (Eingang v. Werdt-Passage) in Bern schriftlich anzumelden gemäss Art. 665 O. R. 2593

Bern, den 30. September 1924.

Für die Baugesellschaft Papiermühle-Bern A. G. in Liq.,
Die bestellten Liquidatoren:
W. Jaeggi. **J. Nigst,** Arch.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Bekanntmachung

Die am 27. September 1924 abgehaltene ordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, das Aktienkapital von 56 Millionen auf 39,2 Millionen herabzusetzen und zu diesem Behufe die Aktien von Fr. 500 auf Fr. 350 und die Aktien von Fr. 1250 auf Fr. 875 abzustempeln, wovon den Gläubigern im Sinne von Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes ordnungsgemäss Kenntnis gegeben wird. 2585

Baden, den 30. September 1924.

Der Verwaltungsrat.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag den 21. Oktober 1924, vormittags 10½ Uhr im Saale zur „Kaufleuten" in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1923/24 Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1924/25.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis und mit spätestens den 17. Oktober 1924 am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 30) oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu hinterlegen, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann: Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und deren Zweigniederlassungen; Eidgenössische Bank A. G., Zürich und deren Comptoirs; Schweizerischer Bankverein, Basel; La Roche & Cie., Basel; Kantonalbank von Bern, Bern; Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur; Aargauische Kantonalbank, Aarau; Union Financière de Genève, Genf; Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf; Hentsch & Cie., Genf; Lombard, Odier & Cie., Genf; Weck, Aeby & Cie., Fribourg.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 13. Oktober 1924 ab bis zum Tage der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (4155 Z) 2605

Zürich, den 30. September 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **Jul. Frey.**

Vereinigte Mühlen A.-G., Goldach

Einladung

zur

XXV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 13. Oktober 1924, nachmittags 2½ Uhr in der „Bruggmühle" Goldach

TRAKTANDEN:

1. Revision der Gesellschafts-Statuten.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1923/24, sowie des Geschäfts- und Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Die Stimmkarten können gegen gehörigen Ausweis und mit Angabe der Aktien-Nummern beim Bureau der Gesellschaft, «Bruggmühle», bis 11. Oktober 1924 mittags bezogen werden.

Vom 2. Oktober an liegt auch die Jahresrechnung, der Geschäfts- und Revisorenbericht sowie die Anträge des Verwaltungsrates betr. Statutenänderung für die Herren Aktionäre zur Einsicht im Bureau der Bruggmühle auf. 2597

Goldach, den 29. September 1924.

Der Verwaltungsrat.

Spezial-Angebot

Wegen Platzmangel infolge Umbauten stossen wir solange grosser Vorrat ab. Zwischenverkauf vorbehalten.

Durchschlagpapier, Quart, weiss und gelb, zäh, ‰ . . . 2.90
Schreibmaschinenpapier, Quart, mittelstark, gute Qual., ‰ 5.50
Cyclostyle, Quart, weiss, gut saugfähig, ‰ 5.50
Schreibpapier, weiss, Stab folio, gefalzt, querliniert, 500 Bogen 13.50
Schreibpapier, weiss, Stab folio, gefalzt, 4 mm karriert, 500 Bg. 13.50
Notizbloc, 100 Blatt, 8,5×11,5 cm, farbiges Papier assortiert, % 12.—
Klosettpapier, glatt, garantiert 400 Abschnitte, 100 Rollen . 38.—

Kaiser & Co., Papeterie, Bern

2594

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G. Kempten (Zürich)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 18. Oktober 1924, abends 5½ Uhr in den „Ochsen", Kempten

TRAKTANDEN: Die statutarischen.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben statutengemäss bis zum 12. Oktober 1924 ein Nummernverzeichnis ihrer Aktien an das Gesellschaftsbureau einzusenden. 2539

Kempten (Zürich), 1. Oktober 1924.

Der Verwaltungsrat.

„Siemens" Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft

Hamburg

Die Versammlung der Gläubiger der

4½ % Anleihe von Fr. 9,000,000 = M. 7,290,000 vom Jahre 1908
4½ % Anleihe von Fr. 5,000,000 = M. 4,050,000 vom Jahre 1912
5 % Anleihe von Fr. 10,000,000 = M. 8,100,000 vom Jahre 1913

hat am 18. September folgende Anträge unserer Gesellschaft mit der nach dem Gesetz erforderlichen Mehrheit zum Beschluss erhoben:

1.

Die titelgemäss vorgesehene Rückzahlung der Teilschuldverschreibungen durch Auslosung wird aufgehoben und die Rückzahlung der Anleihen auf den im Tilgungsplane letzt vorgesehenen Termin festgesetzt, d. h.

für das 4½ % Anleihen von Fr. 9,000,000.— = Mk. 7,290,000.— vom Jahre 1908 auf den 1. Oktober 1936;
für das 4½ % Anleihen von Fr. 5,000,000.— = Mk. 4,050,000.— vom Jahre 1912 auf den 1. Oktober 1940;
für das 5 % Anleihen von Fr. 10,000,000.— = Mk. 8,100,000.— vom Jahre 1913 auf den 15. Juli 1940.

2.

Die Verzinsung der Teilschuldverschreibungen wird in vollem Umfange ab 1. Januar 1925 wieder aufgenommen. Es gelangen daher erstmals wieder zur Einlösung:

a) die Zinsscheine der beiden 4½ %igen Anleihen von 1908 und 1912 am 1. April 1925 für die Zeit vom 1. Januar 1925 bis 1. April 1925 mit Fr. 5.65 = M. 4.56 per Fr. 500.— = M. 405.— nom.;
Fr. 11.25 = M. 9.11 per Fr. 1000.— = M. 810.— nom.;
b) die Zinsscheine des 5 %igen Anleihens von 1913 ausnahmsweise erst am 15. Juli 1925 für die Zeit vom 1. Januar 1925 bis 15. Juli 1925 mit:
Fr. 13.55 = M. 10.97 per Fr. 500.— = M. 405.— nom.;
Fr. 27.10 = M. 21.94 per Fr. 1000.— = M. 810.— nom.

Am 1. Oktober 1925 erfolgt die Verzinsung erstmals wieder für die beiden 4½ % Anleihen, bzw. am 15. Januar 1926 für das 5 % Anleihen gemäss den auf den Zinsscheinen aufgedruckten Beträgen.

3.

Auf die bis 1. Januar 1925 fälligen Zinsen wird Verzicht geleistet.

4.

Zins- und Kapitalrückzahlung erfolgt nach Wahl der Inhaber der Teilschuldverschreibungen in Franken oder Mark.

5.

Die Rückzahlung der per 15. Juli und 1. Oktober 1920 ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt durch vorzunehmende Verlosung zu je einem Fünftel am 1. April 1926, 1. April 1927, 1. April 1928, 1. April 1929 und 1. April 1930 und wird so lange gestundet. Während der Stundungsdauer werden die ausgelosten Teilschuldverschreibungen gemäss Punkt 2 vorstehend verzinst.

6.

Zur Gültigkeit der vorstehenden Vereinbarungen ist die Genehmigung einer unverzüglich einzuberufenden ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft erforderlich.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat den vorstehenden Beschlüssen am 19. September zugestimmt, so dass die Beschlüsse in Rechtskraft erwachsen sind.

Die Inhaber der Teilschuldverschreibungen werden gebeten, diese bis spätestens 25. Oktober 1924 der Basler Handelsbank in Basel, Genf oder Zürich oder im Geschäftslokal der «Siemens» Elektrische Betriebe A. G. Hamburg, Neuer Jungfernstieg 19, zur Abstempelung einzureichen. 2606

Hamburg, den 1. Oktober 1924.

Der Vorstand.

Société Immobilière de l'Avenue Recordon

Société Anonyme, Lausanne

Les porteurs de délégations des deux emprunts de 90,000 francs sont convoqués en **assemblée** pour le **10 octobre 1924, à 17 heures, à la Banque Bugnion & Cie., Lausanne.** 2598

ORDRE DU JOUR: Remplacement du gérant.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BUHLER à Berne